

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1

Hardenbergstraße 3

Postfach 409

Fernsprecher 0681/505-1

Btx. * 20.395 60

H 12 - hj 1/86

Ausgegeben am 5. Januar 1987

Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli 1986 und Neuzulassungen im 1. Halbjahr 1986

Am 1. Juli 1986 waren im Saarland nach den Unterlagen des Kraftfahrt-Bundesamtes 538 335 Kraftfahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen (darunter 6 299 ohne Fahrzeugbrief) registriert. Außerdem wurden zum Stichtag 33 720 Kraftfahrzeuganhänger gezählt.

Der Kraftfahrzeugbestand hat sich damit gegenüber Juli 1985 um weitere 16 027 Einheiten erhöht, das entspricht einer Zuwachsrate von 3,1 % (Bund: + 2,9 %), und damit der höchsten der letzten fünf Jahre.

Jahr (Stand jeweils 1. Juli)	Kraftfahrzeugbestand insgesamt		Krafträder, Kraftroller		Personenkraftwagen ¹⁾	
	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
1976 ²⁾	373 682	.	9 693	.	330 809	+ 6,3
1977	396 370	+ 6,1	10 529	+ 8,6	351 885	+ 6,4
1978	418 861	+ 5,7	10 926	+ 3,8	373 216	+ 6,1
1979	450 697	+ 7,6	11 838	+ 8,3	402 370	+ 7,8
1980	465 716	+ 3,3	12 953	+ 9,4	415 112	+ 3,2
1981	473 086	+ 1,6	15 041	+ 16,1	419 686	+ 1,1
1982	482 788	+ 2,1	17 834	+ 18,6	426 371	+ 1,6
1983	496 831	+ 2,9	20 489	+ 14,9	437 285	+ 2,6
1984	509 912	+ 2,6	22 534	+ 10,0	448 094	+ 2,5
1985	522 308	+ 2,4	23 548	+ 4,5	459 146	+ 2,5
1986	538 335	+ 3,1	23 200	- 1,5	475 027	+ 3,5

¹⁾ Einschließlich Kombinationskraftwagen und Kleinbusse sowie Krankenkraftwagen. ²⁾ Seit 1976 einschl. zulassungsfreie Leichtkrafträder und Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief.

Die Motorisierungsdichte, d.h. der Kraftfahrzeugbestand pro 1 000 Einwohner, erhöhte sich innerhalb Jahresfrist um 17 auf 515 Kraftfahrzeuge. Auch die Pkw-Dichte nahm weiter von 438 Personenwagen je 1 000 Saarländer am 1.7.1985 auf 454 zur Jahresmitte 1986 zu. Damit kamen auf ein Kraftfahrzeug — wie im Bundesdurchschnitt — 1,9 Einwohner. Im Saarland teilen sich 2,2 Einwohner einen Pkw, während im Bundesdurchschnitt 2,3 Einwohner auf einen Pkw entfallen. Hinsichtlich der Kfz-Dichte (519) rangiert das Saarland im Vergleich zum Bundesgebiet insgesamt etwas niedriger, jedoch ist die Pkw-Dichte (Bund: 440) im Saarland höher. Daraus ergibt sich, daß das Saarland auf dem fünften Rang in Bezug auf die Kfz-Dichte unter den Bundesländern liegt, während es hinsichtlich seiner Pkw-Dichte einen vierten Platz hinter Hessen (473 Pkw auf 1 000 Einwohner), Rheinland-Pfalz (467) und Baden-Württemberg (460) einnimmt.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Im einzelnen waren zum 1. Juli dieses Jahres 475 027 Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen und Kleinbusse), 23 200 Krafträder, 21 206 Lastkraftwagen, 12 834 Zugmaschinen, 1 422 Omnibusse und 4 646 übrige Kraftfahrzeuge zum Verkehr zugelassen.

Der Bestand an schadstoffarmen und bedingt schadstoffarmen Personenkraftwagen, den das Kraftfahrt-Bundesamt neuerdings ausweist, betrug zum 1. Juli 1986 24 290 Pkw, wobei 7 526 mit Ottomotor (Benzin) und 16 708 mit Dieselmotor ausgestattet waren. Damit ist etwa jeder 20. Personenkraftwagen mit dieser umweltfreundlichen Ausstattung versehen.

Die kräftigste Bestandsveränderung der einzelnen Fahrzeugarten wurde wiederum bei den PKWs verzeichnet, nämlich ein Anwachsen um 15 881 Einheiten oder 3,5 %, wobei sich insbesondere der Bestand an Kombinationskraftwagen (+ 6,8) innerhalb des letzten Jahres vergrößerte.

Das Interesse an Krafträdern nahm im 1. Halbjahr 1986 kaum zu. Es waren zwar um 1,5 % mehr Krafträder als zum Jahresanfang zugelassen, im Vergleich zum 1. Juli 1985 wurden aber weniger Krafträder gezählt. Diese Trendwende beruht auf dem Rückgang des Leichtkrafträderbestandes (– 11,4 % gegenüber Juli 1985).

Erstmals seit drei Jahren hat sich das Neuwagengeschäft offensichtlich wieder belebt. Im ersten Halbjahr 1986 stieg die Zahl der neuzugelassenen um 14,6 % auf 29 056 Kraftfahrzeuge gegenüber dem Vergleichszeitraum 1985 wieder kräftig an.

In allen Monaten des ersten Halbjahres 1986 wurden mehr Fahrzeuge als in den entsprechenden Vorjahresmonaten neu dem Verkehr übergeben. Die stärkste Veränderungsrate mit + 25,9 % gegenüber dem Vorjahresmonat wurde im Januar 1986 mit 4 102 Neuzulassungen registriert.

Von den Neuzulassungen des ersten Halbjahres entfielen 92 % oder 26 699 auf Personenkraftwagen. Dabei teilten sich die deutschen und ausländischen Herstellerfirmen mit 13 391 Einheiten oder 50,2 % und 13 308 oder 49,8 % den saarländischen Neuwagenmarkt. Damit hat sich die Relation der inländischen bzw. ausländischen Firmen zugunsten der Ausländer verschoben. Ausgelöst wurde diese Entwicklung durch die Neuverkäufe der Marke „Peugeot“, die im 1. Halbjahr 1986 mit 4 240 Neuzulassungen und einem Marktanteil von 15,9 % zum Spitzenreiter avancierte, gefolgt von der Firma „Ford“ mit einem Marktanteil von 11,8 % aus inländischen und 2,1 % aus ausländischen Fertigungsstätten (USA, Großbritannien und Spanien). Die Neuzulassungen der Firma „VW“ haben sich zwar gegenüber dem Vorjahr auf 3 342 erhöht, ihr Marktanteil verringerte sich jedoch von 13,8 % auf 12,5 %. Die Marke „Opel“ wurde 3 111 mal unter den Neuzulassungen registriert und repräsentierte damit 11,7 % (Vorjahr 11,1 %) des saarländischen Neuwagenmarktes im 1. Halbjahr 1986.

Wachsender Beliebtheit erfreuten sich auch in den Monaten Januar bis Juni 1986 die Automarken der japanischen Produzenten. Etwa jeder siebente neuzugelassene Pkw kommt aus diesem Land (14,8 % Marktanteil), wobei alle Hersteller mehr Neuwagen als im Vorjahreszeitraum verkauften.

Bestand* an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Kreisen** am 1. Juli 1986

Art des Fahrzeuges	Saarland ins- gesamt	Davon					
		Stadt- verband Saar- brücken ¹⁾	Landkreise				
			Merzig- Wadern	Neunkirchen ²⁾	Saarlouis	Saar-Pfalz ³⁾	St. Wendel
Krafträder	23 200	7 173	2 401	3 576	4 200	3 439	2 411
davon:							
Leichtkrafträder mit amt- lichem Kennzeichen ohne FZ-Brief	5 896	1 715	713	975	1 043	875	575
Motorroller	1 065	340	110	178	172	172	93
Motorräder	16 239	5 118	1 578	2 423	2 985	2 392	1 743
Personenkraftwagen	475 027	158 169	45 654	68 116	91 590	71 152	40 346
darunter:							
Kombinationskraftwagen	29 376	11 021	2 626	4 153	5 000	4 569	2 007
Kleinbusse	6 343	2 439	534	935	1 040	996	399
Kraftomnibusse einschl. Obusse	1 422	486	185	228	221	131	171
Lastkraftwagen	21 206	7 923	1 936	2 890	3 865	3 079	1 513
darunter:							
mit Spezialaufbau	1 438	467	168	157	318	229	99
Zugmaschinen	12 834	1 495	3 352	1 164	2 385	2 169	2 269
davon:							
in der Landwirtschaft	8 766	686	2 351	740	1 622	1 353	2 014
andere	2 984	543	826	338	554	510	213
Sattelzugmaschinen	1 084	266	175	86	209	306	42
Übrige Kraftfahrzeuge	4 646	1 798	439	540	783	705	381
darunter:							
Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen ohne FZ-Brief	403	107	49	68	86	56	37
KRAFTFAHRZEUGE insges.	538 335	177 044	53 967	76 514	103 044	80 675	47 091
davon:							
mit Fahrzeugbrief	532 036	175 222	53 205	75 471	101 915	79 744	46 479
ohne Fahrzeugbrief	6 299	1 822	762	1 043	1 129	931	612
KRAFTFAHRZEUGANH.	33 720	9 483	3 943	4 790	6 616	5 801	3 087
Kraftfahrzeuge u. Kraft- fahrzeuganhänger INSGESAMT	575 055	186 527	57 910	81 304	109 660	86 476	50 178

* Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost: einschließlich zulassungsfreie Leichtkraftäder und Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief.
** Infolge der Gebietsreform am 1.1.1974 mit früheren Ergebnissen in der regionalen Gliederung nur bedingt vergleichbar. 1) Die Gemeinden des aufgelösten Landkreises Saarbrücken und die Stadt Saarbrücken bilden nunmehr den Stadtverband Saarbrücken. 2) Bisher Landkreis Ottweiler. 3) Bisher Landkreis Homburg und St. Ingbert.

Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen von 1983 bis 1985

Monat	1983	1984	1985	1986	Veränderung 1986 gegenüber 1985 in %	Darunter
						Zulassungen von schadstoffarmen u. bedingt-schad- stoffarmen Pkw
Januar	3 373	3 884	3 258	4 102	+ 25,9	1 563
Februar	3 684	4 105	3 328	3 861	+ 16,0	1 543
März	6 694	5 887	4 712	5 044	+ 7,0	1 949
April	5 373	4 962	5 592	6 275	+ 12,2	2 650
Mai	5 290	5 285	4 333	4 942	+ 14,1	2 274
Juni	5 447	3 859	4 125	4 832	+ 17,1	2 297
1. Halbjahr	29 861	27 982	25 348	29 056	+ 14,6	12 276
Juli	4 072	3 584	4 397			
August	3 381	3 228	3 165			
September	3 924	3 804	3 473			
Oktober	3 705	4 204	4 254			
November	3 047	3 257	3 109			
Dezember	2 811	2 677	2 716			
2. Halbjahr	20 940	20 754	21 114			
INSGESAMT	50 801	48 736	46 462			

**Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen im Saarland nach
Kraftfahrzeugarten* vom 1. Juli 1970, 1975, 1980 bis 1. Juli 1986**

Jahr (Stand jeweils 1. Juli)	Art der Kraftfahrzeuge						Kraft- fahrzeuge insgesamt	Einwohner je Kraft- fahrzeug
	Krafträder, Kraftroller	Personen- kraftwagen ¹⁾	Kraft- omnibusse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	Übrige Kraft- fahrzeuge		
Anzahl								
1970	6 803	233 370	1 054	16 595	10 231	2 066	270 119	4,2
1975	5 524	311 262	1 327	17 051	11 146	2 816	349 126	3,2
1980	12 953	415 112	1 525	21 053	11 855	3 218	465 716	2,3
1981	15 041	419 686	1 527	21 286	12 018	3 528	473 086	2,2
1982	17 834	426 371	1 554	21 054	12 171	3 804	482 788	2,2
1983	20 489	437 285	1 572	21 072	12 367	4 046	496 831	2,1
1984	22 534	448 360	1 486	21 083	12 482	4 233	509 912	2,1
1985	23 548	459 146	1 412	21 130	12 598	4 474	522 308	2,0
1986	23 200	475 027	1 422	21 206	12 834	4 646	538 335	1,9

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1970	- 13,8	+ 4,8	+ 3,6	+ 4,0	+ 4,1	+ 7,0	+ 9,8	-
1975	+ 0,5	+ 2,9	+ 0,2	- 2,3	+ 0,1	+ 4,3	+ 2,5	-
1980	+ 9,4	+ 3,2	- 0,1	+ 3,4	+ 1,8	+ 9,2	+ 3,3	-
1981	+ 16,1	+ 1,1	+ 0,1	+ 1,1	+ 1,4	+ 9,6	+ 1,6	-
1982	+ 18,6	+ 1,6	+ 1,8	- 1,1	+ 1,3	+ 7,8	+ 2,1	-
1983	+ 14,9	+ 2,6	+ 1,2	+ 0,1	+ 1,6	+ 6,4	+ 2,9	-
1984	+ 10,0	+ 2,5	- 5,8	+ 0,1	+ 0,9	+ 4,6	+ 2,6	-
1985	+ 4,5	+ 2,5	- 5,0	+ 0,2	+ 0,9	+ 5,7	+ 2,4	-
1986	- 1,5	+ 3,5	+ 0,7	+ 0,4	+ 1,9	+ 3,8	+ 3,1	-

* Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost. 1) Einschließlich Kombinationskraftwagen und Kleinbusse sowie Krankenkraftwagen. 2) Seit 1976 einschließlich zulassungsfreier Leichtkrafträder und Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief.

**Kraftfahrzeugbestand* und Kraftfahrzeugdichte in den Ländern
des Bundesgebietes am 1. Juli 1986**

Land	Kraftfahrzeuge insgesamt	Darunter Personenkraftwagen ¹⁾	Auf 1 000 Einwohner entfielen... ²⁾	
			Kraftfahrzeuge	Personenkraftwagen ¹⁾
Schleswig-Holstein	1 305 241	1 106 535	499	423
Hamburg	677 246	604 709	429	383
Niedersachsen	3 689 521	3 103 027	513	431
Bremen	289 757	259 346	420	393
Nordrhein-Westfalen	8 130 714	7 185 244	488	431
Hessen	3 046 845	2 615 370	551	473
Rheinland-Pfalz	2 029 820	1 687 559	562	467
Baden-Württemberg	5 082 156	4 262 304	548	460
Bayern	6 099 406	4 909 672	556	447
SAARLAND	538 335	475 027	515	454
Berlin (West)	753 176	656 372	405	353
Bundesgebiet	31 642 217	26 865 165	519	440

* Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost; einschließlich zulassungsfreier Leichtkrafträder und Arbeitsmaschinen mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief.
1) Einschließlich Kombinationskraftwagen und Kleinbusse sowie Krankenkraftwagen. 2) Einwohnerstand: 31.12.1985.

Marktanteile ausgewählter Herstellerfirmen an allen Zulassungen von fabrikneuen Personenkraftwagen 1. Halbjahr 1983 bis 1986

Herstellerfirma ¹⁾	1983		1984		1985		1986 ³⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutsche Hersteller	15 009	58,0	12 838	51,7	11 811	51,8	13 391	50,2
Audi NSU AutoUnion	1 130	4,4	749	3,0	677	3,0	776	2,9
BMW	1 139	4,4	1 128	4,6	1 058	4,6	1 176	4,4
Daimler-Benz	1 496	5,8	1 369	5,5	1 573	6,9	1 772	6,6
Ford	3 947	15,2	3 634	14,6	2 762	12,1	3 142	11,8
Opel	3 771	14,6	2 859	11,5	2 530	11,1	3 112	11,7
Porsche	88	0,3	77	0,3	60	0,3	71	0,3
VW	3 438	13,3	3 022	12,2	3 149	13,8	3 342	12,5
Sonst. deutsche Hersteller	—	—	—	—	2	0,0	—	—
Ausländische Hersteller	10 876	42,0	11 975	48,3	11 047	48,2	13 308	49,8
Alfa Romeo	118	0,5	126	0,5	71	0,3	84	0,3
Citroen	700	2,7	595	2,4	639	2,8	825	3,1
Ford ²⁾	764	3,0	471	1,9	446	2,0	569	2,1
Fiat	1 100	4,2	1 464	5,9	1 176	5,1	1 027	3,8
General Motors ²⁾	276	1,1	473	1,9	660	2,9	597	2,2
Honda	297	1,1	357	1,4	339	1,5	382	1,4
Mazda	970	3,7	1 035	4,2	922	4,0	1 106	4,2
Mitsubishi	563	2,2	529	2,1	514	2,2	730	2,7
Nissan-Datsun	622	2,4	709	2,9	667	2,9	726	2,7
Peugeot	1 562	6,0	2 726	11,0	3 114	13,6	4 240	15,9
Renault	1 682	6,5	1 385	5,6	1 130	4,9	1 300	4,9
Suzuki	167	0,6	116	0,5	138	0,6	219	0,8
Toyota	503	2,0	450	1,8	548	2,4	786	3,0
VAZ-Lada (SU)	96	0,4	105	0,4	113	0,5	148	0,6
Sonst. ausl. Hersteller	1 456	5,6	1 434	5,8	570	2,5	569	2,1
INSGESAMT	25 885	100,0	24 813	100,0	22 858	100,0	26 699	100,0

1) Die Reihenfolge der Firmen bedeutet keine Rangordnung. 2) Erzeugnisse aus USA, Großbritannien und Spanien. 3) Ohne Krankenkraftwagen und Kombinationskraftwagen.

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publikation der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderhefte*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2-Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

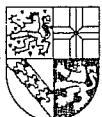
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystems SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Presse- und Informationsdienst
Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681-505935/986, Btx * 2039560